



vertraulich

Landeshauptstadt Dresden
Der Oberbürgermeister

An alle
Fraktionen sowie Stadträtinnen/Stadträte
des Stadtrates der Landeshauptstadt Dresden

GZ: (OB) 80.3

Datum: 29. JUNI 2020

Beschlusskontrolle zu V2635/18 (Sitzungsnummer: F/070/2018)

Europäisches Leuchtturm-Projekt MAtchUP im Forschungsrahmenprogramm der Europäischen Union zum Aufbau einer Smart City

Sehr geehrte Damen und Herren,

folgender Zwischenstand kann zu oben genanntem Beschluss gegeben werden:

- 1. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, das europäische Projekt MAtchUP zur Unterstützung der Dresdner Stadtentwicklung und Aufbau eines Smart City Leuchtturms für Europa im Zeitraum 2018 – 2022 durchzuführen.**

Mit der Durchführung des europäischen Projektes MAtchUP, zur Unterstützung der Dresdner Stadtentwicklung und Aufbau eines Smart City Leuchtturms, wurde planmäßig weiterverfahren.

Im lokalen Maßnahmenpaket wurden z. B. folgende Vorhaben in den Bereichen Energie, Mobilität und IT abgeschlossen:

- Aufbau eines Monitoringssystems an der 102. Grundschule Johanna zur exemplarischen Optimierung des Heizungssystems mit der Firma Energie EA Systems Dresden GmbH,
- Entwicklung eines Mieterstrom-Tarif-Modells der DREWAG - Stadtwerke Dresden GmbH mit der Wohnungsgenossenschaft Johannstadt eG (WGJ) und der Vonovia SE zur Eigenstromnutzung von Photovoltaik-Strom an zwei Pilotgebäuden mit insg. bis zu 40MWh,
- Fertigstellung des Zukunftshauses als Referenz für Smart Home durch die WGJ und die DREWAG,
- Untersuchung zur Begrünung der Fernwärme durch die DREWAG,
- Aktionstag „SONNE TANKEN“ mit der Verbraucherzentrale zur Anwendung „Erneuerbarer Energien“,
- Realisierung von Gestaltungsanalysen und Entwicklung von Konzepten für die MOBipunkte der DVB gemeinsam mit der DREWAG, der Mobility Center GmbH (teilAuto),
- Umsetzung und Eröffnung des MOBipunktes Fetscherplatz mit umfangreicher Infrastruktur für Elektromobilität mit der DVB und der DREWAG,
- Exemplarischer Aufbau der Elektromobilität der Fahrzeugflotte der Vonovia durch die DREWAG und

- Ideenkonferenz zur Nutzung von Offenen Daten, dem Open Data Camps – „Digitale Welten mit Geodaten“ (ein so genannter Hackathon), bei der Software auf Basis von offenen Daten entwickelt wurde, u. a. mit dem GDI Sachsen e. V., der DVB, dem VVO, weitere Einrichtungen des Freistaates Sachsen.

In 2020 und darüber hinaus ist die Weiterführung und Finalisierung weiterer Vorhaben anstehend. Dazu gehören u. a. die Urban City Plattform, eine zentrale Gebäudeleitstelle und die Einführung einer Mobilitätsplattform. Ein begleitendes Monitoring für das Gesamtprojekt wird es ermöglichen, Handlungsempfehlungen für die LH Dresden abzuleiten.

2. Die der Landeshauptstadt Dresden zur Verfügung stehenden Fördermittel in Höhe von 1.697.097,50 Euro (Anlage 1) sind zur Umsetzung des Projektes MATchUP zu verwenden.

Die der Landeshauptstadt Dresden zur Verfügung stehenden Fördermittel in Höhe von gesamt 1.697.097,50 Euro werden im vorgenannten Zeitraum ausschließlich zur Umsetzung des Projektes MATchUP verwendet.

3. Die budgetrelevanten Erträge und Aufwendungen im Ergebnishaushalt des Amtes für Wirtschaftsförderung sind entsprechend Anlage 2 für 2018 überplanmäßig und für die Folgejahre im Rahmen der Haushaltsplanung zu veranschlagen. Sofern sich im Haushaltsvollzug haushaltsneutrale Veränderungen ergeben, können Mehrerträge aus dem Projekt im Sinne des § 19 Abs. 1 Satz 2 SächsKomHVO zweckgebunden für damit sachlich im Zusammenhang stehende Mehraufwendungen/-auszahlungen verwendet werden.

Die budgetrelevanten Erträge und Aufwendungen im Ergebnishaushalt des Amtes für Wirtschaftsförderung wurden für 2019 überplanmäßig und für die Folgejahre im Rahmen der Haushaltsplanung veranschlagt.

nächste Beschlusskontrolle: 30. Juni 2021

Mit freundlichen Grüßen



Dirk Hilbert